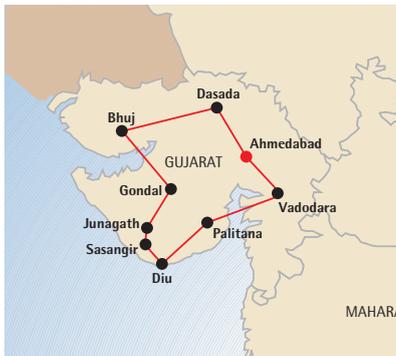


reisen und kultur

privatreise-inspiration

indien



Reiseroute

- Tag 1: Ankunft in Ahmedabad
- Tag 2: Ahmedabad
- Tag 3: Ahmedabad Dasada
- Tag 4: Dasada Bhuj
- Tag 5: Bhuj
- Tag 6: Bhuj Gondal
- Tag 7: Gondal Junagath
- Tag 8: Junagath Sasangir
- Tag 9: Sasangir Diu
- Tag 10: Diu
- Tag 11: Diu Palitana
- Tag 12: Palitana
- Tag 13: Palitana Vadodara
- Tag 14: Vadodara
- Tag 15: Vadodara Ahmedabad
- Tag 16: Abreise von Ahmedabad

16 Tage / 15 Nächte
Datum nach Wahl

schätze in gujarat

Gujarat im nordwestlichen Zipfel der indischen Küste birgt einige aussergewöhnliche Schätze. Maritime Handelsbeziehungen machten die Halbinsel seit der Antike zu einem Schmelztiegel von Kulturen, Menschen und Ideen. Doch lockte ihre exponierte Lage auch Eroberer und Einwanderer an. Auch die Natur Gujarats hält einige Überraschungen für Sie bereit: Während im Salz-Sumpfbereich des Rann von Kutch seltene Vogelarten und Antilopen Unterschlupf finden, bietet der Nationalpark Sasangir den letzten asiatischen Löwen ein Rückzugsgebiet.

In Gujarat treffen Sie neben antiken Funden, mittelalterlichen Städten und kolonialzeitlichen Handelsposten auf florierende, moderne Städte wie Ahmedabad. Sie bestaunen feinste marmorne Steinskulpturen im Jain-Tempel von Palitana und treten in den Fussstapfen von Gandhi, dem grossen Befreier und Reformator Indiens, der hier aufwuchs. Auf dieser abwechslungsreichen Reise tauchen Sie in Gujarats verschiedenartige Facetten ein und erleben ein Indien fernab der üblichen Touristenrouten.

Richtpreise pro Person in CHF	Mittelklassehotels	Erstklassehotels
ab 2 Teilnehmer	2'150	2'790
ab 6 Teilnehmer	1'460	1'700
Leistungen	<ul style="list-style-type: none"> - Transfers und Transporte im Privatauto oder Minibus mit Englisch sprechendem Fahrer - Unterkunft im Doppelzimmer mit Frühstück - Reisedokumentation - Für private Gruppen ab 6: Vorbereitungstreffen 	
Option	Besichtigungsprogramm im Privatauto oder Minibus mit Fahrer und Reiseleiter inkl. Eintritte zu Sehenswürdigkeiten und Mittagessen. Zuschlag pro Person: 1'300 (bei 2 Teilnehmern) 800 (bei 6 Teilnehmern)	
Bemerkungen	Preise August 2024. Nicht inbegriffen: Visakosten, internationale Flüge, oben nicht erwähnte Mahlzeiten, Hochsaisonzuschlag. Wünschen Sie eine andere Reiseroute? Gerne beraten wir Sie und kreieren Ihre Wunschreise.	

REISEN UND KULTUR CRK AG

Bederstrasse 49 - 8002 Zürich - Tel: 044 222 11 66

info@reisen-und-kultur.ch - www.reisen-und-kultur.ch

SCHÄTZE IN GUJARAT PROGRAMM

Tag 1	Ankunft in Ahmedabad. Transfer zum Hotel, 2 Nächte	Hotel 3* oder 4*
Tag 2	Ahmedabad , die Hauptstadt des Bundesstaates Gujarat, zählte früher zu den schönsten Städten Indiens. Neben Mumbai ist es das wichtigste Textilzentrum des Landes, berühmt für seine Tuchweberei. Das Calico-Museum ist eines der weltweit bedeutendsten Textilmuseen und zeigt einige schöne Beispiele des kulturellen Erbes. Die Stadt ist stark islamisch geprägt und so findet man in der pittoresken Altstadt eine reizvolle Vermischung der hinduistischen und muslimischen Kultur.	
Tag 3	Auto Ahmedabad – Patan – Dasada, 1 Nacht	Hotel 3* oder 4*
	Patan zählte um das Jahr 1000 mit etwa 100'000 Einwohnern zu den grössten Städten der Welt. Die Hauptsehenswürdigkeit ist der Rani Ki Vav - "Brunnen der Königin" aus dem 11. Jh. Die mehrgeschossige Anlage gehört zu den schönsten und grössten ihrer Art und ist reich geschmückt. Über Jahrhunderte war der Brunnen verschüttet und wurde erst in den 1980iger Jahren wieder ausgegraben. Dasada liegt im kleinen Rann von Kutch, ein riesiger, in der Regenzeit überfluteter Salzsumpf. Es ist das Rückzugsgebiet für den Halbesel Ghorkhar und eine Anzahl weiterer Tiere wie Gazellen, Antilopen, Hyänen, Wüstenfuchs und mehrere Vogelarten. Ein Teil des Gebietes wurde unter Naturschutz gestellt.	
Tag 4	Auto Dasada – Bhuj, 2 Nächte	Hotel 3* oder 4*
Tag 5	"Jaisalmer Gujarats" wird Bhuj , die einzige grössere Stadt dieses östlichen Teils Gujarats oft genannt. Tatsächlich gibt es auffällige Parallelen zwischen beiden Städten. Weit entfernt von der nächsten grösseren Stadt gelegen, fährt man durch die scheinbar menschenleere Wüste. Innerhalb der Stadtmauern erstreckt sich eine Oase mit altertümlichem Charme und verwinkelten Gassen, in denen die Zeit stehen geblieben zu sein scheint. Auch die Umgebung von Bhuj ist ein Fest der Sinne. In diesem entlegenen Wüstengebiet leben einfache Nomaden, die ihre Tradition der Gastfreundschaft pflegen.	
Tag 6	Auto Bhuj – Rajkot – Gondal, 1 Nacht	Hotel 3*
	Als Hauptstadt eines kleinen Fürstentums erlebte die Stadt Rajkot im 16. Jahrhundert eine erste Blütezeit. Vor der Unabhängigkeit Indiens war die Stadt Sitz der regionalen britischen Administration. Der Vater Ghandis hielt neben dem Maharaja den Posten als Premierminister inne und der zukünftige Mahatma studierte an der hiesigen Universität. Entlang der Prachtstrassen der Altstadt sind architektonische Zeugnisse vom kolonialen Glanz des 19. Jahrhunderts zu sehen. Einst Zentrum eines wohlhabenden Prinzenstaates, finden sich in Gondal noch einige eindruckliche Gebäude aus dieser Zeit.	
Tag 7	Auto Gondal – Junagath, 1 Nacht	Hotel 3* oder 4*
	Mit seinem weiträumigen, die Stadt überragenden Fort, einzigartigen Grabbauten aus dem 18. Jahrhundert und seiner mittelalterlich anmutenden Altstadt gehört Junagath zu den sehenswertesten Städten Gujarats. Als Hauptstadt eines alten Fürstentums präsentiert sich die Stadt einerseits mit monumentalen Fassaden und grossen Plätzen im europäischen Stil. Andererseits finden sich im Quartier des Bazars kleine, verwinkelte Gassen. Ein Ausflug führt zum Ginar-Hügel, einem der vier heiligen Berge der Jains. Über 9'999 Stufen gelangt man auf den beinahe 1'000 Meter hohen Berg. Neben einer grandiosen Aussicht warten verschiedene Tempelanlagen, von denen die ältesten auf das 12. Jahrhundert zurück gehen, auf ihre Entdeckung.	
Tag 8	Auto Junagath – Sasangir, 1 Nacht	Safari Lodge
	Das 1412 km ² grosse, trockene und hügelige Waldgebiet des Nationalparks Sasangir liegt etwa 40 km von der Küste des Indischen Ozeans entfernt. Dies ist das letzte Rückzugsgebiet des asiatischen Löwen. Das Dorf Sasangir liegt in der Mitte des Naturreservats und ist Ausgangspunkt für Entdeckungen im Park. Neben Löwen leben hier Leoparden, Schakale, Wildkatzen, Hyänen sowie eine grosse Anzahl Pflanzenfresser, die den Raubtieren als Beute dienen.	
Tag 9	Auto Sasangir – Diu, 2 Nächte	Hotel 4*
Tag 10	Die Altstadt von Diu befindet sich auf einer Insel im arabischen Meer, die durch einen knapp hundert Meter breiten Kanal vom Festland getrennt ist. Dieses heute etwas verschlafene Städtchen war über Jahrhunderte Streitobjekt von Rajputen, Türken, Arabern, Parsen und Portugiesen, ehe es die Inder 1961 in einer Militäraktion unter ihre Herrschaft brachten. Zahlreiche Bauten zeugen von der Zeit der portugiesischen Kolonialisierung: Weisse Kirchen, Europäische Altstadtgassen sowie ein imposantes Fort, dessen älteste Elemente aus dem 16. Jahrhundert stammen.	
Tag 11	Auto Diu – Palitana, 2 Nächte	Hotel 3*
Tag 12	Die kleine Stadt Palitana liegt am Fusse des heiligen Hügels Shatrunjaya, einem der vier heiligen Berge der Jain-Religion. Ein rund zweistündiger Aufstieg inmitten der Pilger aus dem ganzen Land führen über die mehr als 3'000 Stufen hinauf zum Heiligtum. Die Vielfalt und Schönheit der 863 verschiedenen Tempel und Heiligtümer sind den beschwerlichen Aufstieg wert.	
Tag 13	Auto Palitana – Lothal – Vadodara, 2 Nächte	Hotel 3* oder 4*
Tag 14	Die archäologische Stätte von Lothal gehört zu den ältesten Perioden der indischen Geschichte: im 3. Jahrtausend vor Christus war die ehemalige Hafenstadt der Hauptumschlagplatz für die Waren in den vorderen Orient und ist heute Zeugnis der Indus-Kultur. Vadodara (Baroda) ist mit ihren breiten Strassen, gross angelegten Parks und hübschen Seen auch bekannt als "City of gardens, palaces and festivals". Sehenswert sind das Baroda Museum mit vielfältigen Skulpturen- und Bronzesammlungen und der Lakshmi-Vilas-Palast aus dem 19. Jahrhundert.	
Tag 15	Auto Vadodara – Ahmedabad, 1 Nacht	Hotel 3* oder 4*
Tag 16	Transfer zum Flughafen. Ende der Leistungen.	

Die Beschreibungen der Städte sind keine Besichtigungsprogramme. Änderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.